

21.7 und 28.7. 2020 Wanderung durch das Labertal

👁 ZUGRIFFE: 978

Wetter: Sonne, 25-32°C

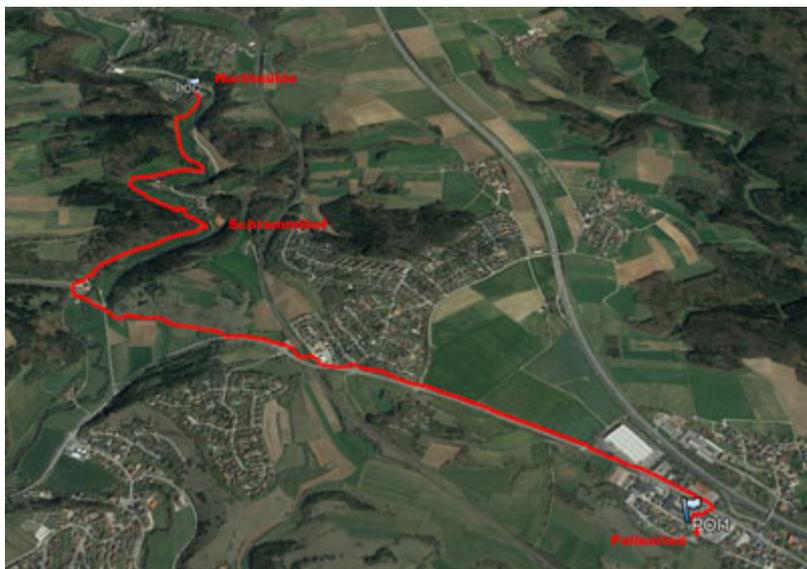
Teilnehmer: Am 21.7. 24 Personen

Am 28.7. 19 Personen

Organisation: Günther Spaeth

Im Text wurden die Fotos von beiden Touren verarbeitet

Um 10:00 Uhr trafen sich die Gruppen auf dem Aldi-Parkplatz in Pollenried





Zuerst ging es eine halbe Stunde lang auf dem geteerten Radweg entlang der B8 bis zum Bahnhof Deuerling und anschließend auf schmalem Steig hinein in die Trockenwiesenlandschaft





und dann hinunter an die Schwarze Laber.



zur Münchsmühle



mit wunderschönem Biergarten, nur leider keinem Bier am Dienstag. Immer an der Laber entlang näherten wir uns dem Schrammlhof und dort begrüßten uns Ingrid und Hellmuth Cuno in gehörigem Coronaabstand.



Wir umrundeten den Schrammlhof



und kamen pünktlich zum Mittagessen in der Hartlmühle an (ca.1 3/4 h).





Um 13:30 Uhr traten wir den Rückweg an.





Der Weg führte nun nicht mehr so eng an der Lauer entlang, sondern wir mussten ein Stück steil hinauf zu den Felsen steigen.



Aber oben hatten wir einen schönen Ausblick ins Tal.



Gemütlich wanderten wir über die Hochfläche und wurden nur einmal von einem Traktor gestört, der uns ins Feld zwang.





Schließlich führte uns ein Pfad wieder hinunter an die Laber



und zurück nach Deuerling.





Entlang der B8 erreichten wir ein Überbleibsel der alten B8, wo wir eine dringend nötige Trinkpause einlegten.



Am Bahnhof Deuerling kamen wir wieder auf den Radweg, der uns zurück nach Pollenried brachte. Vielen Dank lieber Günther für die ersten beiden Coronatouren.